

Förderverein St. Florian Messestadt Riem e.V.

Protokoll Mitgliederversammlung 2012

Zeit: 18.03.2012, 12:40-14:00 Uhr
Ort: Gruppenraum von Sankt Florian
Leitung: S.A.-A.
Protokollführer: T.B.
Anwesend: s. Anwesenheitsliste

Top 1: Jahresbericht

Zur Mitgliederversammlung wurde satzungsgerecht und fristgemäß schriftlich eingeladen.

S.A.-A. begrüßt die anwesenden Mitglieder und gibt einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr. Der Vorstand traf sich zu drei Sitzungen. Die Beschlüsse bezüglich der Mittelverwendung für das Geschäftsjahr 2011 wurden umgesetzt. Neben organisatorischen Abläufen wurde der inhaltliche Schwerpunkt des vergangenen Jahres, die Förderung der Jugendarbeit, besprochen. Herr R. konnte gewonnen und seine Unterstützung der Jugendarbeit mit einem monatlichen Zuschuss von € 50,00 gefördert werden. Die Jugendleiter wurden als Anerkennung für ihr Engagement in der Gemeinde zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.

Wie in den vergangenen Jahren übernahm der Förderverein auch beim Patroziniumsfest am 4. Mai wieder die Bewirtung. Nach dem traditionellen Feuerwehrgottesdienst konnten am 28.10.2011 diesmal über 350 Personen begrüßt werden. Durch diese Aktionen konnten wieder neue Mitglieder gewonnen werden.

Top 2: Kassenbericht

A.R. stellte die Einnahmen- und Ausgabenrechnung 2011 vor (s. Anlage) und erläuterte diese.

Besonderheiten des vergangenen Jahres waren die Einwerbung einer Firmenspende zur Finanzierung einer neuen Jurte für die Pfadfinder durch M.S. sowie zwei Einzelspenden über jeweils € 500.

Der Förderverein konnte die Mitgliederzahl auf 102 Mitglieder steigern. Dadurch betragen die jährlichen Einnahmen alleine aus den Mitgliedsbeträgen inzwischen € 2.200. Es bestehen nur geringe Außenstände durch einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von € 12.

Top 3: Bericht der Kassenprüfer

Aus privaten Gründen konnte W.R. in diesem Jahr nicht an der Kassenprüfung teilnehmen. Deshalb wurde diese von H.G. alleine durchgeführt. H.G. bestätigt die einwandfreie Kassenführung.

H.G. stellt dar, dass der Förderverein seit seiner Gründung über € 20.000 für die unterschiedlichen Förderzwecke in der Pfarrei St. Florian zur Verfügung stellen konnte.

Top 4: Entlastung des Kassenführers

Es wird zunächst die Entlastung des Kassenführers satzungsgemäß beantragt. Der Antrag wird einstimmig bei 1 Enthaltung angenommen.

Top 5: Entlastung des Vorstands

Die Entlastung des Vorstandes wird satzungsgemäß beantragt. Der Antrag wird mit 12 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen angenommen.

Top 6: Diskussion und Beschluss zur Mittelverwendung

Durch den Restbestand aus 2011 sowie die Mitgliedsbeiträge für 2012 steht ein Budget von rund 4.300 Euro zur Verfügung. Von diesem sind dem beschlossenen Verteilungsschlüssel ca. 600 Euro für den Kindergarten zu verwenden.

Die anwesenden Mitglieder beschließen nach erfolgter Diskussion einstimmig (17 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen) folgende Mittelverwendung 2012:

- € 120,00 30 Sitzkissen (Pfarrheimausstattung)
- € 100,00 Digitalrecorder für den Kirchenchor
- € 150,00 Aktivboxen (Pfarrheimausstattung)
- € 150,00 „Kundenfänger“ (Aufstelltafel) zur Ankündigung von Veranstaltungen im Pfarrzentrum
- € 600,00 Zweckgebundener Zuschuss an die Kirchenstiftung für die in den nächsten Jahren notwendig werdende Ersatzbeschaffung einer Spülmaschine (möglichst eine „Hobart“ mit kurzen Spülgängen)
- bis zu € 500,00 Jugendförderung (Bezuschussung Hr. R. sowie Nachfolger/in)
- € 2000,00 Zweckgebundene Spende an die Kirchenstiftung für die Glocken

€ 40,00 DVD-Player (Pfarrheimausstattung)

bis zu € 600,00 für Anschaffungen des Kindergartens nach aktuellem Bedarf

Der Förderverein will darüber hinaus die Anschaffung eines elektronischen Klaviers (Anschaffungspreis ca. € 650,00) unterstützen und die Finanzierung in Form eines Spendenprojekts organisieren.

Eine mobile Dialeinwand für das Pfarrzentrum wird von M.S. als Sachspende zur Verfügung gestellt.

Sofern freie Mittel vorhanden sind, kann der Vorstand bis einer Höhe von € 500,00 unterjährig über Mittelvergaben entscheiden.

Top 8: Sonstiges

- Patrozinium am 04.05.2012: G.S. und M.S. erklären sich zur Mithilfe bereit. Es werden diesmal neben den Gemeindemitgliedern etwa 80 Feuerwehrleute erwartet.
- Bewirtung nach dem Gedenkgottesdienst der Feuerwehren am 26.10.2012: S.S. übernimmt die Getränkebeschaffung (wenn der Getränkemarkt in der G.-Kerschensteiner.-Str. nicht umsonst liefert), S.E. erklärt sich zur Mithilfe bereit.

München, den 21.03.2013

T.B.
Protokollführer

S.A.-A.
1. Vorsitzende